



Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 3/2009

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krumnussbaum.at



Ein frohes und gesegnetes Osterfest

Wünscht allen Krummnußbaumer
Mitbürgerinnen und Mitbürgern

die Gemeindeverwaltung, der Gemeinderat,
der Gemeindevorstand und

Ihr Robert C. Rausch
Bürgermeister



Seite 4

Tut-Gut-Wander-
weg-Eröffnung

Seite 5

Der Röntgenbus
kommt

Seite 10

ESV dankt Franz
Schellhammer

GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

80. Geburtstag



Herr Karl Kerndler, Neustift 1, vollendete am 8. März 2009 sein **80. Lebensjahr**

Bürgermeister Robert C. Rausch, GGR Andrea Eichinger und GR Heinz Kerschbaumer überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde.

Der Bürgermeister dankte Herrn Kerndler besonders auch für seine Tätigkeit als Gemeinderat in den Jahren 1988 bis 1995

Goldene Hochzeit



Familie Josef und Maria Scheibreithner, Tausendgrabenweg 7, feierte am 28. März 2009 das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Der Gemeindevorstand sowie Vertreter der ÖBB gratulierten dem Jubelpaar und wünschen noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

Die besten Wünsche für unseren Obersekretär Martin Wimmer

Zum 50. Geburtstag haben sich der Gemeindevorstand und alle Gemeindemitarbeiter eingestellt, um unseren Amtsleiter Obersekretär Martin Wimmer hochleben zu lassen. Immerhin trägt er als Leiter des Gemeindeamtes und als Verantwortlicher für die Gemeindekassa seit fast 30 Jahren jede Menge Verantwortung.

Nicht nur seine große Erfahrung und das umfangreiche Wissen sind hervor zu heben, sondern auch seine Gewissenhaftigkeit und Verlässlichkeit. Dass ihm Krummußbaum besonders am Herzen liegt, beweist u. a. auch seine Mitarbeit bei der Dorferneuerung, wo er z. B. die Sanierung der Holzerner Kirche organisiert oder beim Nussfest – sowohl in der Vorbereitung als auch vor Ort – tatkräftig mithilft. Er rechnet keine Arbeitsstunden, wenn er außerhalb seiner Dienstzeit für die Gemeinde unterwegs ist, und das ist keine Selbstverständlichkeit. Bei schwierigen Entscheidungen ist sein objektiver Rat wichtig und unseren Bürgern und Bürgerinnen steht er in vielen Situationen hilfreich zur Seite.

Ich danke daher unserem Jubilar für seine vielen Jahre der erfolgreichen Gemeinde-, der konstruktiven Zusammen- sowie der teamorientierten Mitarbeit. Wir alle – Gemeindemitarbeiter, Gemeinderat, Gemeindevorstand und ich – schätzen seine wertvolle Tätigkeit und wünschen ihm viel Gesundheit und Freude sowie Kraft bei den zukünftigen Herausforderungen in der Gemeindestube.

Robert C. Rausch, Bgm.

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst



Datum	Arzt	Tel. Nr.
4. + 5. April	Dr. Hammerschmid	8900
11. + 12. April	Dr. Israiel	2840
13. April	Dr. Rosenthaler	2700
18. + 19. April	Dr. Reikersdorfer	2420
25. + 26. April	Dr. Israiel	2840
1. Mai	Dr. Israiel	2840
2. + 3. Mai	Dr. Reikersdorfer	2420

Müllsammelstellen Verschönerung der Sammelplätze

Noch 2009 soll eine neue Verpackungsverordnung beschlossen werden, die der Gemeindeverband unbedingt abwarten möchte.

Momentan wird vom Gemeindeverband der Befüllungsgrad der Glas- und Metalltonnen erhoben. Außerdem wird überprüft, ob die Standplätze für ein Hubsystem geeignet wären oder nicht. Das wird noch bis zum 3. Quartal 2009 dauern. Bis zu diesem Zeitpunkt soll es die neue Verpackungsverordnung geben und erst dann kann eine Umgestaltung der Sammelplätze durch die Gemeinde Krummußbaum erfolgen.

Bitte vormerken: Krummnußbaumer „Tut Gut Wanderwege“



Was schon lange ein großer Wunsch vieler Wanderer – besonders unserer Gäste – ist, nämlich eine Beschreibung des umfangreichen und verzweigten Wanderwegnetzes rund um Maria Steinbründl, wird nun erfüllt.

Durch die Aktion „Gesünder leben“ und „Tut gut“ war es möglich, nicht nur eine kostenlose Beschilderung unserer Wanderwegrouten zu ermöglichen, sondern auch Wanderkarten und Informationstafeln kostengünstig zu gestalten. Die Karten werden mit den Karten anderer „Tut gut – Wanderwege“ in ganz NÖ verteilt und somit wird unser Ort sehr kostengünstig beworben.

Die 3 Routen unserer „Tut gut -Wanderwege“ beginnen und enden alle beim Waldgasthof Renner in Steinbründl. Die Themen „Entspannen“, „Vorsorgen“, „Ernähren“ und „Bewegen“ werden mit Infotafeln angesprochen, das Thema „Gesundheit“ steht im Mittelpunkt dieser Wanderweg-Projekte. Das Gasthaus Renner ist das „Tut gut“ - Gasthaus, die Gemeinde übernimmt die Instandhaltung der Tut gut - Wege, die teils öffentliche, teils Wege der Bundesforste und Privatwege umfassen.

Zur Eröffnung sind natürlich alle Wanderfreunde in Krummnußbaum geladen:

am Sonntag, 26.4.2009
um 11.00 Uhr beim Gasthaus Renner in Maria Steinbründl

mit Bundesrätin Mag. Bettina Rausch
und Pfarrer Mag. Leopold Pitzl

Nach der Eröffnung steht eine gemeinsame Wanderung auf dem Programm, die Wanderwege können aber auch zu anderen Zeiten begangen werden und sind auf Dauer eingerichtet.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Initiatoren

Bgm. Robert C. Rausch

GGR Mag.(FH) Bernhard Kerndler („Gesunde Gemeinde“) und Team

Bitte auf entsprechende Kleidung achten!

Für die längste Route sind bei mittelmäßigem Tempo ca. 2 Stunden zu berechnen.

Das offizielle Ende wird ca. um 15.00 Uhr sein.

Es warten auch kleinere Überraschungen auf die großen und kleinen Wanderer

Einladung zum Umwelttag 2009

Ich möchte alle Krummnußbaumer und Krummnußbaumerinnen sowie alle Krummnußbaumer Vereine und Institutionen zum traditionellen Umwelttag am

Samstag, 4. April 2009

einladen. Gegen Mittag lade ich sie im Namen der Marktgemeinde zu einem kleinen gemeinsamen Imbiss ins alte Feuerwehrdepot.



Jacken, Handschuhe, Greifer und Müllsäcke sind schon vorbereitet, der GVU unterstützt unter dem Motto „Stopp littering“ die Müllsammelaktionen.

Ich ersuche, dass Sie sich bzw. Ihrem Verein, die Schule, die Feuerwehr,... bei Teilnahme im Gemeindeamt (Tel. 2403) melden und freue mich auf einen gemeinsamen Umwelttag!

Ihr Umweltgemeinderat
Alois Graf

Der Röntgenbus kommt

am Freitag, 10. April 2009

13.00 – 17.00 Uhr

Hauptstraße 27 – 29 (altes Feuerwehrdepot)

Bitte Ihre E-Card zur Untersuchung mitbringen !!!

Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welches bestmöglich mit einem Röntgenbild erfolgt, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit.

Die Reihenuntersuchung erfolgt mit einer neuen digitalen Röntgenanlage auf technisch höchstem Niveau, dass von einer Strahlengefährdung während der Aufnahme nicht gesprochen werden kann.

Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen.

Nutzen Sie die Gelegenheit dieser Gesundheitsvorsorge!

Bürgerservice

NÖ Heizkostenzuschuss 2008 / 2009

Der NÖ Heizkostenzuschuss kann noch bis spätestens **30. April 2009** beim Gemeindeamt beantragt werden.

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden" im Bezirk Melk

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am **Samstag 9. Mai 2009**, um 09.50 Uhr im Hotel Wachauerhof, Krummnußbaum/DUB. 43, 3671 Marbach/D. ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen und Gewichtsprobleme" an. Seminarleitung: Dipl. Ing. Josef Enichlmayr. Das Seminar ist für alle Lehrlinge sowie für alle Jugendlichen (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos.

Anmeldung und Info unter: Telefon 0800-21 00 23 kostenfrei

Grünschnittentsorgung

Zusätzlich zu der kostenlosen Abgabemöglichkeit in allen Altsammelzentren des Gemeindeverbandes Melk, kann eine Hausabholung zum **Preis von 45 Euro** pro begonnener ¼ h Ladezeit angeboten werden.

Anmeldungen sind am Gemeindeamt bis spätestens **10. April 2009** möglich.

Neue Telefonnummer

Frau **Hilda Fasching**, Hauptstraße 77 ersucht um Bekanntgabe ihrer neuen Telefonnummer: **0676/52 45 391**

BAUEN und WOHNEN in Krummnußbaum

Alle freien Wohnungen und Baugründe finden Sie unter www.krummnussbaum.at. Nähere Auskünfte werden auch am Gemeindeamt erteilt (Tel. 2403).

Neu Wohnungsverkauf bzw. -miete

Die Eigentumswohnung in **Krummnußbaum, Rathausstraße 13/2/2**, 58 m² Wohnfläche, Loggia, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz, ist ab Mitte 2009 teilmöbliert zu verkaufen. Auskünfte unter der Tel. Nr. 02757/8834 oder 07412/56124.

Die **Eigentumswohnung Mitterweg 2/5**, 60 m², Lage im 1. Stock, wird zum Kauf oder zum Mieten ab 1. Juni 2009 angeboten. Auskünfte unter der Tel. Nr. 0676/644 00 67.

Ausschreibung eines Projektmanagers/in zur touristischen Umfeldentwicklung

Die **Marktgemeinde Ottenschlag** sucht zur Entwicklung der Gesundheitsregion Waldviertler Kernland eine/n Projektmanager/in.

Anforderungsprofil, Aufgabengebiet, Honorierung, Arbeitszeit etc. liegen am Gemeindeamt auf. Bewerbungen sind bis 20. April 2009 möglich.

Die nächsten Veranstaltungen in der Kleinregion

3. GESUNDHEITSTAG DER KLEINREGION PÖCHLARN NIBELUNGENGAU

Vorträge am Gesundheitstag:

13 Uhr: **38+1 BLÜTENESSENZ NACH DR. BACH**, Referentin: Michaela Muttenthaler

14.30 Uhr: **KEINE CHANCE DEM BURN OUT**, Referentin: Elisabeth Bauer

Es erwartet Sie außerdem ein umfangreiches Angebot zum Thema Gesundheit und Vorsorge: Näheres siehe unter:

www.nibelungengau.regionalverband.at unter dem Menüpunkt AKTUELLES.

ab Donnerstag, 23. April 2009, 19.00-21.00 Uhr (4 x): Krummnußbaum, Volkshaus

FELDENKRAISKURS - BEWUSSTSEIN DURCH BEWEGUNG

Trainerin: Gabriele Jurasek, Kosten: € 120,- (4 Einheiten zu 100 min)

Einzelstunden ab 14 Uhr, Kosten: € 55/Person und Einheit (50 min.)

warme Decke, bequeme Kleidung, Socken

Anmeldung unbedingt erforderlich unter 02757/ 24033 od. 0676/ 812 20 342
(vormittags) bis 20.4.2009

Wia i mas denk



Buchpräsentation

von Karl Petermann

Wann: 18. April, 18 Uhr

Wo: Gasthaus Nusserl

Gelesen wird **Besinnliches**
und **Heiteres**

Als Gäste lesen auch:

Willi Leimer (Leiter der NÖ. Textwerkstatt Mostv.)

Gertrude Dober

Veronika Bayer

Musikalische Umrahmung: **Josef Schadner**

Freier Eintritt !

Auf zahlreichen Besuch freut sich

Karl Petermann

Tel: 0676 9196099



eine Initiative des **NÖ Zivilschutzverbandes**

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Als Zivilschutzbeauftragter möchte ich Euch den neuen S A F E T Y Ratgeber „**wetterbedingte Naturgefahren**“ am SIZ Ständer im Eingangsbereich des Gemeindeamtes Krummnußbaum zur Verfügung stellen.

Immer öfters treten Hagel, Hochwasser, Dürre, Sturmfluten und Temperaturrekorde auf.

Auch in Zukunft rechnen viele Experten infolge der globalen Erderwärmung mit der Häufung von solchen extremen Wetterphänomenen.

Welche Vorsorgemaßnahmen die Bevölkerung zur persönlichen Sicherheit leisten kann und wie man sich bei derartigen Gefahren im Ernstfall verhält, darüber informiert der neue SAFETY - Ratgeber

„ **wetterbedingte Naturgefahren**“ des NÖ Zivilschutzverbandes.

Der Inhalt des Ratgebers gibt Auskunft über:

- globale Erwärmung
- Sturm und Orkan
- Gewitter
- Hagelunwetter
- Starkniederschläge in Form von Regen oder Schnee
- Schneeverwehungen und ihre Auswirkungen
- Wassermangel und Dürre

Die in diesem Ratgeber angeführten Informationen und Tipps sollen es der Bevölkerung erleichtern die richtigen Entscheidungen vor , während und nach einem Ereignis zu treffen.

NÖ Zivilschutzverband

Rupert Temper

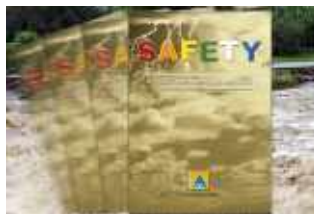
Bgm.

Gebietsbetreuer

für das Mostviertel

Tel. 0664/4143850

mail. noezsv@noezsv.at



Für die Gemeinde

Robert C. Rausch,

Josef Baumgartner
(Zivilschutzbeauftragter)



Herr Wilhelm Grüner, Obmann Stefan Huber, Künstler Franz Schellhammer, Präs. Franz Schadenhofer

Unter dem Motto „**Kunst im öffentlichen Raum**“ könnten jene Kunstwerke eingestuft werden, die unser Franz Schellhammer an die Abgrenzungstafeln der Stockschützenanlage gemalt hat. Sie zeigen unsere kulturhistorisch wertvollen Gebäude und auch Sehenswürdigkeiten der Umgebung. Franz Schellhammer legt damit erneut einen Beweis seines Könnens und seiner Vielseitigkeit ab.

Präsident GR Franz Schadenhofer, Obmann Stefan Huber und Wilhelm Grüner freuen sich über das gelungene Werk und bedanken sich bei Franz Schellhammer.



ASZ

GRATIS KOMPOSTAKTION

Ab sofort können Sie bei allen ASZ im Bezirk Melk während der Öffnungszeiten kostenlos Bio-Kompost abholen. Sie können dabei die Menge mitnehmen, die Sie für Ihren Garten/ Ihr Blumenbeet benötigen.

ASZ Leiben	Di. 13-19 Uhr
ASZ Kemmelbach (Neumarkt)	Do. 11-19 Uhr
ASZ Guglberg (Kilb)	Fr. 11-19 Uhr
ASZ Gottsdorf + Wörth (Pöchlarn)	Sa. 7-13 Uhr
<i>Abholung nur zu den oben angeführten Öffnungszeiten möglich!</i>	

Der Kompost wird lose gelagert und ist selbst in mitgebrachte Behälter zu schaufeln (Säcke, Anhänger, ...)

**Bio-Kompost erhalten Sie auch bei der TOP-Umweltservice GmbH
Recyclingzentrum NÖ West
A-3380 Pöchlarn, Wörth 7
Tel.: 02757/2540**

Neue Tagesmutter-Ausbildung bietet mehr Möglichkeiten

Tagesmutter: Ein Beruf mit Sinn und Zukunft



23 Frauen sind im Hilfswerk Pöchlarn Ybbs bereits als Tagesmutter tätig und betreuen Kinder kompetent und flexibel bei sich zuhause. Durch eine Ausbildungsreform bietet der Beruf der Tagesmutter nun noch mehr Möglichkeiten: Die intensivere theoretische und nun auch praktische Ausbildung vermittelt Kompetenzen, die mit Zusatzkursen erweitert werden können und somit die Türen zu anderen pädagogischen Berufen öffnen.

Die Liebe zu Kindern und eigene Familienkompetenzen zum Beruf machen, die abwechslungsreiche, kreative und erfüllende Aufgabe, die flexible und selbstständige Tätigkeit bei den eigenen Kindern zuhause, der eigene Chef sein: Es gibt viele Gründe, Tagesmutter zu werden. Tagesmütter arbeiten selbstständig und bei freier Zeiteinteilung bei sich zuhause. Sie können sich ihren eigenen Kindern widmen, haben Zeit für ihre Familie und sind trotzdem berufstätig: Denn Ihre Tageskinder sind in ihren Haushalt, in ihre Familie eingebunden. Tagesmütter helfen Kindern, ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten – eine gute Investition in unser aller Zukunft! Für die Familien der Region sind Tagesmütter jedenfalls unersetzlich: Tragen sie doch dazu bei, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf möglich wird.

Im NÖ Hilfswerk können sich interessierte Frauen kostenlos zur Tagesmutter ausbilden lassen: Die Ausbildung ist modular aufgebaut, ein Teil der Ausbildung kann als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich – z.B. Kindergartenhelferin - genutzt werden. Weiters bietet das Hilfswerk vielfältige Fortbildung zu pädagogischen Themen, laufende fachliche Begleitung, eine starke Tagesmutter-Gruppe zum fachlichen und persönlichen Austausch, die Vermittlung von Tageskindern sowie diverse Versicherungen für Kinder und Tagesmütter.

Tagesmutter zu sein ist spannend, flexibel und wertvoll: Rufen Sie an, wenn Sie sich für die Tätigkeit als Tagesmutter interessieren.

Infos: Hilfswerk Pöchlarn Ybbs, Wiener Str.11, 3380 Pöchlarn , 02757/54006

Einsatzleiterin Susanne Stadler Tel: 0676/878734209

Zuschuss des Landes für Fenstertausch

Mehr Wohnkomfort, weniger Heizkosten

Bis zu 30 Prozent der Wärme gehen bei alten Gebäuden über Fenster und Türen verloren. Durch eine fachgerechte Sanierung kann der Energieverlust minimiert oder zur Gänze reduziert werden. Zusätzlich steigt der Wohnkomfort bei sinkenden Heizkosten.

„Jetzt sanieren. Bares kassieren“ - unter diesem Schwerpunkt steht das NÖ Wohnbaumodell seit 1. März. Wichtigste Neuerung dabei ist ein nicht rückzahlbarer Zuschuss von 30 Prozent der anerkannten Sanierungskosten für das Eigenheim. Maximal können so 20.000 Euro bar ausbezahlt werden. Dieser „Sanierungsbonus“ leitet sich daraus ab, dass eine durchschnittliche Eigenheimsanierung rund 70.000 Euro kostet. Anspruch auf diesen Bonus hat allerdings nur, wer heuer einen Antrag auf Eigenheim-Sanierung stellt. Der bisherige Zuschuss für Ausleihungen bleibt wahlweise ebenfalls erhalten.

Nähere Informationen: NÖ Wohnbau-Hotline, Telefon 02742/221 33,
<http://www.hauskraftwerk.at/>.



Gasthof Nusserl
Fam. Dultinger
Hauptstraße 36
3375 Krummnußbaum
Tel.: [02757/2331](tel:027572331)



***Für Geburtstage, Firmenfeiern und als
gemütlicher Abschluss nach Ausflügen***

.....

Ritteressen - Ripperl, Schweinsbraten,
Geselchtes, Hendl, Kotelett, Stöckelkraut,
Erdäpfelknödel, Schnitzerl, Karotten, auf der
Astgabel eine Stelze, Ananas und Brotlaib.

Für 10 Personen a' 9 €. Bitte um Vorbestellung.

Knödelwoche vom 7. April – 19. April 2009

Frühschoppen am 21.06.2009 mit Spanferkel ab 11.00 Uhr.